

Informationen gemäß Art. 13, Art. 14 und Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger,

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Stadt Filderstadt

Oberbürgermeister Christoph Traub

Vertreten durch:

Rechtsreferat

Aicher Str. 9 | 70794 Filderstadt
Telefon: 0711-7003-209
E-Mail: referat030@filderstadt.de

Stadt Leinfelden-Echterdingen

Oberbürgermeister Roland Klenk

Vertreten durch:

Amt für soziale Dienste

Neuer Markt 3 | 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 0711-1600-282
E-Mail: C.Belz@le-mail.de

Bei Fragen zum Datenschutz oder vermuteten Verletzungen des Datenschutzrechtes können Sie sich an die Datenschutzbeauftragten der Stadt Filderstadt oder Stadt Leinfelden-Echterdingen wenden:

Filderstadt

Komm.ONE

Krailenshaldenstraße 44

70469 Stuttgart

E-Mail: datenschutz@filderstadt.de

Leinfelden-Echterdingen

Telefon: 0711-8108-4444

E-Mail: datenschutz@le-mail.de

Ihnen steht zudem ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32 | 70025 Stuttgart
Königstraße 10a | 70173 Stuttgart
Telefon: 0711-615541-0 | Fax: 0711-615541-15
E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de
Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Zusammenhang mit der Erstellung des qualifizierten Mietspiegels in den Städten Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen erhoben. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten über Sie, die wir im Rahmen der Online-Erhebung und schriftlichen Erhebung freiwillig von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten.

Der Widerspruch erfolgt formfrei an:

Rechtsreferat

Aicher Str. 9 | 70794 Filderstadt
Telefon: 0711-7003-209
E-Mail: referat030@filderstadt.de

Amt für soziale Dienste

Neuer Markt 3 | 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 0711-1600-282
E-Mail: C.Belz@le-mail.de

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn Sie um Löschung Ihrer Daten bitten bzw. die Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen, spätestens jedoch nach Vorliegen des qualifizierten Mietspiegels.

Empfänger der Daten

Die Daten erhält das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH, welches mit der Erstellung des qualifizierten Mietspiegels beauftragt ist. Bei ALP erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, für deren Aufgabenerfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist. Die

Zulässigkeit der Datenverarbeitung richtet sich dabei nach Art. 28 Absatz 1 Buchstabe a der DSGVO.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein, eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes – EWR) findet nicht statt.

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Ihnen Informationen im Rahmen der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels in den Städten Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen übersenden zu können. Es handelt sich um Stammdaten (z.B. Vor- und Zuname, Adresse), Grundstücksdaten, sowie Angaben zu nicht mietspiegelrelevanten Adressen. Die Verarbeitung erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG).

Widerrufsmöglichkeiten bei Einwilligungserklärungen

Da die Datenverarbeitung im Rahmen der Online-Erhebung und schriftlichen Erhebung auf Ihrer Einwilligung beruht, steht Ihnen nach Artikel 7 Abs. 3 DSGVO das Recht zu, eine abgegebene Einwilligungserklärung ohne Angabe von Gründen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die „Wirkung für die Zukunft“ eines Widerrufs bedeutet, dass alle bis dahin auf Grundlage Ihrer Einwilligung bewirkten Verwendungen rechtmäßig bleiben.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a. Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).
- b. Recht auf Datenberichtigung, sofern die Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO).
- c. Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.

- d. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. Das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung besteht zudem, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO).
- e. Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).

Es gelten nach dem Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG) Beschränkungen der Informationspflicht, der Auskunftspflicht, des Widerspruchsrechts und der Pflicht zur Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person nach den §§ 8 bis 11 LDSG.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Stand der Information: 16.06.2021